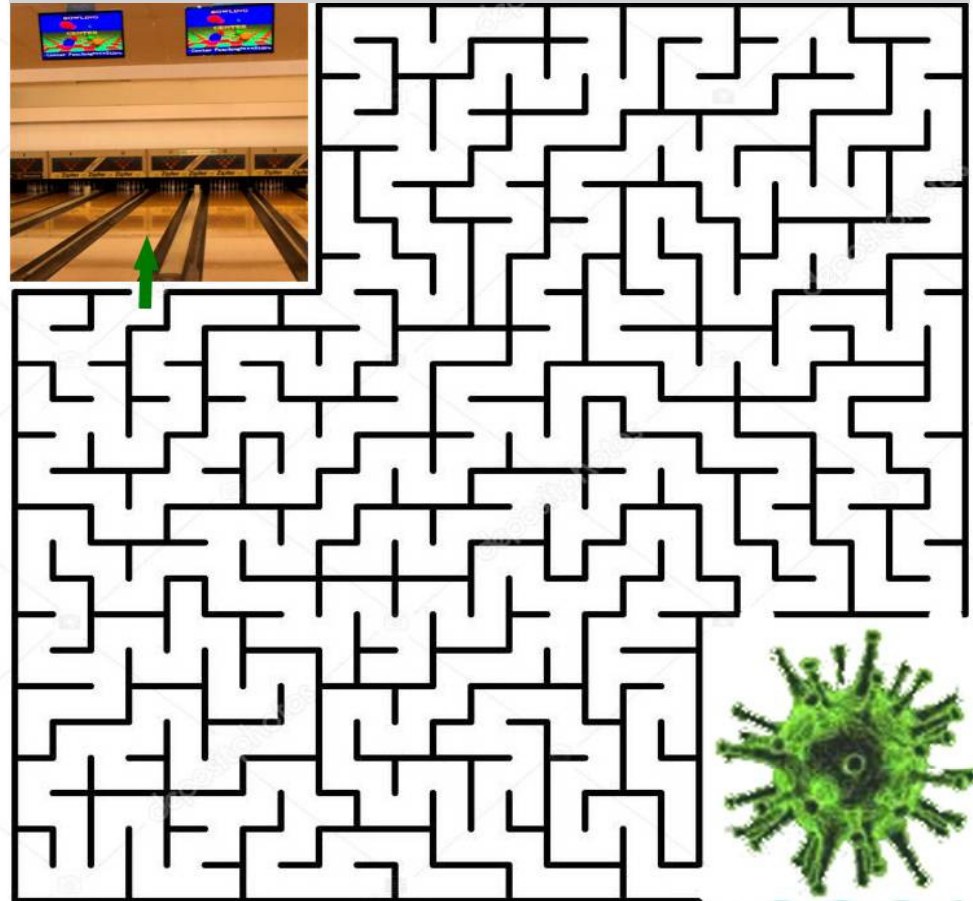
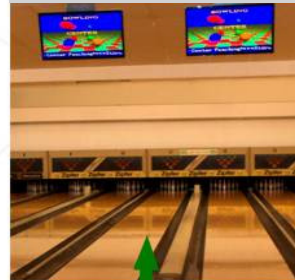


## WEG AUS KRISE IST WIE EIN LABYRINTH

Dauerlockdown stoppt Indoor-Sport – Wer findet vom Virus zurück auf die Bowlingbahn?



Bowling-Highlights  
im April

**Wegen Lockdowns noch keine  
sicheren Spiel-Termine im April**

www.bowling-ooe.at

● Für Rückkehr auf Bowlingbahn drohen  
Testen, Impfung & Maske  
● Sport als großes Corona-Opfer – aber  
neue Anti-Doping-Gesetze

Seiten 2/3

Seite 6

## Die Welt des Bowlings



**Johann Hagingler**  
Referent für  
Öffentlichkeitsarbeit beim  
LVOÖB

Und weiter heißt es warten für all jene, die schon sehnsüchtig zurück auf die Bowlingbahn wollen. Seit dem Lockdown im November gab es verschiedene Re-Start-Termine. Erst war Mitte Februar im Gespräch, dann Mitte März, Ende März und schließlich „nach Ostern“. Letzteres wird ganz sicher kommen – allerdings ist noch unklar, wie lange nach Ostern. Optimisten hoffen auf Ende April, Realisten rechnen frühestens mit Mai ... jedenfalls sicher nicht vor Öffnung der Gastbetriebe.

Teilnahme an StM oder ÖM ist so oder so nicht mehr zu denken, den oberösterreichischen Spielern fehlt nach nunmehr schon fünf Monaten gesetzlich verordneten Spielverbots das Training und die Spielpraxis, um am nationalen Parkett bestehen zu können.



Zudem werden den Indoor-Sportlern nach derzeitigem Informationsstand strenge Sicherheitsauflagen drohen: stets aktueller negativer Corona-Test, Corona-Impfung und Schutzmaske tragen.

Ich glaube aber kaum, dass es in Oberösterreich einen Sportbowler oder eine Sportbowlerin gibt, die alle drei Tage zum Testen geht, um ein paar Trainingsspiele absolvieren zu dürfen. Ohne Spieler wirds dann ohnedies keine Bewerbe geben!

Wann auch immer Bowlinghallen wieder öffnen dürfen, eines zeichnet sich aber jetzt schon ab: die Spielsaison 2020/21 werden wir abhaken können, wie auch LVOÖB-Sportobmann Harald Kocis in einer Stellungnahme nach Newsletter-Anfrage nicht mehr ausschließen kann (siehe nebenstehenden Artikel). An eine

## Bowling neu:

### Sicherheitsmaßnahmen werden einen Re-Start stark bremsen

Der Re-Start des Sport-Bowlings steht noch in den Sternen – aber eines dürfte bereits sicher sein: Ohne Sicherheitsvorschriften wird die Regierung einer Öffnung von Indoor-Anlagen kaum zustimmen. Und das bedeutet auch fürs Bowling in nächster Zeit: Ohne Test, Impfung und Schutzmaske wird es kein Zurück auf die Bowlingbahn geben.

Damit wird ein geregelter Sportbowling-Betrieb aber kaum möglich sein. Bei einer Umfrage auf der LVOÖB-Facebook-Seite hatten sich einhundert Prozent der Umfrageteilnehmer dagegen ausgesprochen, sich vor jedem Training und jedem Meisterschaftsbewerb testen zu lassen. Und eine Durchimpfung wird wohl noch länger dauern.

Wie also soll es mit Sportbowling in Oberösterreich weiter gehen?

Nach Newsletter-Anfrage nahm LVOÖB-Landessportobmann Harald Kocis dazu Stellung: „Wie es zur Zeit aussieht, wird es noch länger dau-

ern, bist wir wieder auf der Bowlingbahn stehen werden.

Meine Visionen bzw. meine Vorschläge zur Meisterschaft sieht so aus. Ganz egal, wann wir wieder starten – an einer STM/ÖM sollten wir nicht teilnehmen. Grund: wir haben zu wenig Spielpraxis und es ist zu unsicher wegen einer Ansteckung.

Es wird auch Leute geben, die sich nicht testen lassen, noch nicht



*Egal, wann wir wieder starten. An einer StM oder ÖM sollten wir nicht teilnehmen. Wir haben zu wenig Spielpraxis und es ist zu unsicher wegen einer Ansteckung.*

Harald Kocis  
LVOÖB Sportobmann

geimpft sind und in sportlicher Ausübung keine Masken tragen wollen. Daher entweder eine eigene Meisterschaft oder doch eine verkürzte LM bis zum Sommer spielen.

Sollte der Lockdown

**Impressum:** Herausgeber des LVOÖB-Newsletters ist das Referat für Öffentlichkeitsarbeit des Landesverbandes Oberösterreich Bowling (LVOÖB).  
Mitarbeit: Johann Hagingler, Julia Karner, Manuel Karner.  
Gestaltung und Herstellung: Johann Hagingler.  
Kontakt per Mail an [presse@bowling-ooe.at](mailto:presse@bowling-ooe.at). Der ehrenamtlich hergestellte Newsletter erscheint monatlich und unentgeltlich auf [www.bowling-ooe.at](http://www.bowling-ooe.at).  
Abo durch Mail mit „Newsletter bestellen“ an [kontakt@bowling-ooe.at](mailto:kontakt@bowling-ooe.at).

## Testen, Impfung & Maske

noch länger anhalten, wäre ein Beenden des Sportjahres auch ein Thema.“

Das wäre die Beendigung eines Sportjahres, in dem in OÖ nur zwei Bewerbe beendet werden konnten: das Senioren-Doppel und die LM Doppel. Im Senioren-Einzel hatte nur der Damenbewerb abgeschlossen werden können, das Senioren Einzel Herrenfinale steht noch aus. Das Mix-Doppel musste abgebrochen werden, LM Einzel, Cup, Team-Bewerb, LM Trio und LM Mix-Trio fielen aus.



Illustration: Jofka

### In OÖ bisher 7 Prozent an Covid-19 erkrankt

Seit Ausbruch der Corona-Pandemie im März des Vorjahres haben sich in Oberösterreich bis jetzt laut Landesregierung insgesamt 99.138 Landsleute mit dem Covid-19-Virus infiziert. Das sind 7 Prozent der Gesamtbevölkerung (1.490.279 Einwohner) – siehe Grafik. Täglich kommen trotz

aller Sicherheitsmaßnahmen (FFP2-Schutzmaske, Abstand halten, Gast- und Sportstätten geschlossen) zwischen 200 und 300 Neuinfektionen dazu – das sind nur etwa 0,017 Prozent der oberösterreichischen Bevölkerung.

Kein Wunder, dass der Dauer-Lockdown an Akzeptanz verliert.

Corona-Infizierte in OÖ  
gesamt seit März 2020



Quelle: Land Oberösterreich / Grafik: Jofka  
Zeitraum: 11.3.20 - 31.3.21

### BC Killpins als Verlierer des Bowling-Lockdowns

Oberösterreichs Bowlingvereine können die heurige Spielsaison wohl abschreiben, alle hoffen nun, in der Saison 2021/22 wieder viele Stockerlplätze zu erspielen. Alle? Nein, ein Verein ist nächstes Jahr nicht mehr dabei: der BC Killpins (Bild unten) wird im Juli aufgelöst, hat keine Chance auf weitere Pokale.

Dabei hatte der im Mai 2009 gegründete

Bowlingclub Killpins einen guten Start in die Saison 2020/21, holte beim ersten Bewerb im Senioren Doppel die Goldmedaille, bei der LM Herren-Doppel Silber und liegt auch nach dem Senioren Einzel Semifinale der Herren am 1. Platz – hier fiel das Finale bisher dem Sport-Stopp zum Opfer. Nun wird der BC Killpins zum Verlierer des Lockdowns.



Foto: Manuel Karner

ÖSKB  
postet auf **facebook**

## Nur Spekulationen über Europameisterschaften

Die IBF plant Änderungen. Über die Bowling-Weltmeisterschaften wird intensiv nachgedacht und es soll sich laut Info der IBF einiges ändern. Nachdem Österreichs Bowling sich zuletzt vor rund einem Jahr-

zehnt die Teilnahme an einer Single-WM leisten konnte, wird das Thema WM für uns auch weiterhin nur periphere Bedeutung haben. Viel wichtiger ist, ob (vermutlich ja) und vor allem wie (noch offen) sich das auf die Zonenbewerbe (in

unserem Fall: Europameisterschaften) auswirken wird.

Natürlich gibt es bereits Postings auf diversen FB-Seiten zum Thema. Derzeit steht gegenüber der Spekulation bzgl. kommender Europameisterschaften (aktueller Terminplan siehe Kasten bzw. jederzeit auf ETBF-Seite einsehbar) viel mehr im Vordergrund, wann es überhaupt EWC, EMC, ECC, EYC ... tatsächlich geben wir und ob und wie und überhaupt ... Aktuell sehr schade, dass auch das Ziel der EYC im Sommer 2021 kaum erreichbar sein dürfte.

Im 2. Quartal werden wir sehen, wie das Impfen richtig anläuft, da es immer mehr zugelassene Vaccine geben wird – vor allem aber, ob sich das ausreichend rasch auch so positiv auswirkt, dass man Bewerbe mit Startern aus Dutzenden Ländern verantworten kann. Wenn man alles durchdenkt, könnte sich das Thema auch auf nationale Bewerbe auswirken.

Aktuell ist der bereits abgesagte ESBC2021 noch im Terminplan. Die einzige heuer mögliche EM wird vermutlich der ECC im Herbst sein – wenn der stattfindet, wird er natürlich beschickt, die Qualifikation ist noch von der Entwicklung bzgl. Virus abhängig.

Der ÖSKB wird natürlich weiter alle erhältlichen Infos sammeln und Auswirkungen auf unseren Sportbetrieb klären. Wir werden allfällige Details aber nicht splinterweise sondern erst in gesamelter Form konkret weitergeben, wenn entsprechend valide Entscheidungsgrundlagen vorliegen und auch nötige nationale Entscheidungen ermöglichen.

**POSTPONED November 2020 | October 2021 in Kuwait City, Kuwait**  
World Singles Championships 2020

**POSTPONED November 2020 | October 2021 in Kuwait City, Kuwait**  
[QubicaAMF World Cup 2020](#)

**POSTPONED | 25 March – 4 April 2021 in Tilburg, The Netherlands**  
European Youth Championships 2021

**16-23 May 2021 in Paris, France**  
Mediterranean Bowling Championships 2021

**May 2021 (Venue not yet selected)**  
EBT Masters 2021

**20-26 June 2021 in Berlin, Germany**  
[ESBC 2021](#)

**26 June – 4 July in Helsingborg, Sweden**  
World Junior Championships 2021

**POSTPONED July 2021 | July 2022 in Birmingham, USA**  
World Games 2022

**POSTPONED August 2021 | November 2021 (No venue yet)**  
World Senior Championships 2021

**25 October 2021 – 1 November in Chania, Crete**  
European Championship of Champions 2021

**November 2021 (Venue not yet selected)**  
[QubicaAMF World Cup 2021](#)

**POSTPONED October 2021 | October 2022 in Kuwait City, Kuwait**  
World Championships 2021

**28 January – 6 February 2022 in Aalborg, Denmark**  
European Senior Championships 2022

**? 2022 in Chania, Crete**  
Mediterranean Bowling Championships 2022

**9-18 April 2022 in Wittelsheim, France**  
European Youth Championships 2022

**Olomouc, Czech Republic**  
European Championship of Champions 2022

**Berlin, Germany**  
European Championship of Champions 2023



ÖSKB  
postet auf **facebook**

Während von den Bowling-Landesverbänden seit Beginn des Lockdowns im November des Vorjahres so gut wie nichts zu hören oder lesen ist (ausgenommen dem monatlich erscheinenden Newsletter des LVOÖB), hält der ÖSKB über seine Facebook-Seite immer wieder Kontakt zu Österreichs Sportbowlern. Als Mitte März klar war, dass es bei

Indoor-Sport – und damit auch dem Bowling – nicht so schnell einen Re-Start geben wird, textete der ÖSKB in dem Social-Netzwerk diesen Vergleich der Bowler mit einem Adler, die beide ihr Nest beziehen wollen.

15. März um 16:48

*Es wird uns allen – BowlerIn oder nicht – keinesfalls schaden, in unserem Alltag entsprechend zu denken und sind überzeugt, dass das 99% aller ohnehin so tun.*

*Nach dem Lockdown wird es uns so gehen wie hier dem Adler – wir müssen unsere Habitate wieder beziehen – die Bowlinghallen! Wie es aussieht, wird die restliche Saison eher kurz werden und die wenigsten Bewerbe werden noch stattfinden können. Zeit zum eingewöhnen und ab Herbst mit voller Power gibt es. Die LV & die Hallen werden sicher auch gemeinsam mit „ihren“ Vereinen noch das eine oder andere Turnier veranstalten und das*

*wird uns das „wieder fliegen lernen“ erleichtern.*

### Antworten:

Christoph Rohmoser: *Auch der eine oder andere Verein wird eine Idee zu einem Turnier haben ... wie z. B. das Strike & Spare Sommerturnier oder vielleicht holen wir die Berti-Lang-Challenge nach – schau ma mal, wie sich die Situation entwickelt – weil eins ist sicher: NIX IS FIX.*

Berny Stöckl: *Jugend/ Aktive/Senioren!! Eintagesturniere machen Sinn. Beginn 9 bis 16/18 Uhr, dann Siegerehrung. Einzel/Doppel/Doppel-Mixed, je 4 Spiele, über einen Tag verteilt.*

*Schnelle Ergebnisse und viele Möglichkeiten, kleines Geld zu gewinnen.*

**DREAM-BOWL**

Durchführung wegen Covid-19 nicht garantiert! Teilnahme stellen selbst für die Flug- und Hotelbuchungen.

9. Senior Open DREAM-BOWL BÖBLINGEN 07.07. - 11.07.2021	7. Senior Open DREAM-BOWL PALACE IN UNTERFÖHRUNG BEI MÜNCHEN 25.08. - 29.08.2021
---	---

Tourstopps der Internationalen Senioren Bowling Tour

DREAM-BOWL BÖBLINGEN (DHD) | 401 62  
Lahnstraße 18  
71032 Böblingen  
Telefon: 07031 741 95 95

DREAM-BOWL PALACE (DHD)  
Apartment 9  
85774 Unterföhring  
Telefon: 089 7452 44 25 25

### Deutscher Optimismus

*In Deutschland setzt man auf Optimismus, schrieb in den – derzeit noch geschlossenen – Dream Bowl-Hallen Böblingen und Unterföhring bei München die Internationalen Senior Open aus. In Böblingen von 7. bis 11. Juli und in Unterföhring von 25. bis 29. August (siehe links). Details: [www.ISBTBowlingtour.eu](http://www.ISBTBowlingtour.eu).*

# Neues Anti-Doping-Gesetz

## Informationen von der Homepage des ÖSKB



2021 gibt es ein neues Anti-Doping-Gesetz „ADBG2021“, das jenes aus 2018 ersetzt. Unverändert ist das Gesetz wie auch bisher nicht nur für den ÖSKB gültig, sondern ebenso für alle Landesverbände, Vereine und Mitglieder!

Es kamen einige wesentliche Punkte bzw. §§ dazu – bei den Änderungen bzw. Ergänzungen geht es u.a. um die Themen

- Whistleblower (§1 Abs.2),
- besonders schutzbedürftige Personen (§2 Z4),
- FreizeitsportlerInnen (§2 Z14),
- Substanzen mit Missbrauchspotenzial (§2 Z 28),
- Dopingprävention (§3 bzw. §24 Z13) für Umsetzung des „International Standard for Education“,
- die NADA richtet eine SportlerInnenkommission ein (§5),
- Aufnahme Mannschaften in nationalen Testpool (§9, für Kegeln/Bowling kaum relevant),
- Einvernehmliche Beilegung (§19),
- Informationspflicht ÄrztInnen (§27).

### Statuten und Schriften ÖSKB & Landesverbände

Der ÖSKB hat die Umsetzung des ADBG auch in allen bisherigen Fassungen der Statuten verankert. Das letzte Gesetz (ADBG2018) konnte seitens ÖSKB umgehend in die einige Monate später beim Bundestag 2018 beschlossenen Statuten durch geringfügige Anpassung des §23 integriert werden.

In den Schriften B3 / C3 Sportordnung sowie B5 / C5 Strafordnung gibt es die erforderlichen Regelungen zum Thema Doping. Diese Texte wurden bereits von den Juristen der NADA überprüft und auch aktualisiert – dies macht die NADA als Serviceleistung für alle 65 Dachverbände und damit kann auch den Fach- bzw. in weiterer Folge den Landesverbänden kein Fehler passieren. Die Schrift C5 ist noch bzgl. Strafmaß zu ergänzen.

### Umsetzung muss bis Ende Juni erfolgen

Die Umsetzung der Bestimmungen des ADBG2021 MUSS bis spätestens 30.6.2021 erfolgen. Da coronabedingt der Bundestag außerplanmäßig vom üblichen Termin Mai/Juni auf November verschoben werden musste, kann dies mit den STATUTEN nicht zeitgerecht erfolgen. Es MÜSSEN daher die Sport- und Strafordnungen zeitgerecht angepasst werden. Diese können inkl. der nötigen 6 Wochen Begutachtungsfrist vor beabsichtigter Beschlussfassung zeitgerecht vor dem 30.6.2021 beschlossen werden. Da die Textanpassung von der NADA vorgegeben wird, dürfte das auch unstrittig sein.

Die Landesverbände und deren Verbandsvereine sind gem. §23 H der Statuten des ÖSKB verpflichtet, die Anti-Doping-Regelungen des ÖSKB (Fachverbandes) sowie jene laut ADBG idgF auch in ihre

Statuten (Satzungen) zu übernehmen. Nicht alle LV-Statuten sind derzeit

- auf der jeweiligen Homepage für alle Mitglieder einsehbar,
- bzgl. Anti-Dopingbestimmungen & Gesetz am aktuellen Stand.

Um eheste Aktualisierung der Statuten der Landesverbände wird ersucht. Für alle LV, die das Thema DOPING und die verpflichtende Überbindung der Regelung des ÖSKB noch nicht in ihren Statuten haben, wird sich die nötige Sitzung (Generalversammlung etc.) coronabedingt terminlich nicht vor dem 30.6.2021 ausgehen. Es ist daher vorweg ein entsprechender rechtsverbindlicher Akt zu setzen. Hat eine LV keine Homepage, so ist auf andere Weise sicherzustellen, dass die Überbindung der Regelung des ÖSKB nachweislich an alle Vereine und die Aktiven erfolgt ist wie evtl. ein Vertrag mit den Vereinen, den damit deren Mitglieder nachweislich zur Kenntnis nehmen oder in einer sonst geeigneten rechtlichen Form.

### Erfolgsmeldung an den ÖSKB

Seitens der LV sind auch jene STATUTEN zu aktualisieren, die das Thema Doping bereits beinhalten, aber sich noch auf ein bis zu einem Jahrzehnt altes ADBG beziehen.

Der ÖSKB ersucht dazu 1. um Veröffentlichung auf der LV-Homepage sowie 2. um Information über die erfolgte Durchführung.